

# Drei sechsstimmige Chöre

Dem „Riedel-Verein“ (Leipzig) und seinem verdienstvollen Dirigenten  
Herrn Dr. Georg Göhler hochachtungsvollst zugeeignet



## Schweigen

(Gustav Falke)

Max Reger, op. 39, 1

Langsam und sehr ausdrucksvoll (doch nicht schleppend)

Sopran  
Nun um mich her die Schat - ten stei - gen, stellst du dich ein, o sü - Bes

Alt I  
Nun um mich her die Schat - ten stei - gen, stellst du dich ein, o sü - Bes

Alt II  
Nun um mich her die Schat - ten stei - gen, stellst du dich ein, o sü - Bes

Tenor  
Nun um mich her die Schat - ten stei - gen, stellst du dich ein, o sü - Bes

Baß I  
Nun um mich her die Schat - ten stei - gen, stellst du dich ein, o sü - Bes

Baß II  
Nun um mich her die Schat - ten stei - gen, stellst du dich ein, o sü - Bes

5  
Schwei - gen, du, al - ler tief - sten, tief - sten Sehn - sucht wert. Sehr hab'

Schwei - gen, du, al - ler tief - sten, tief - sten Sehn - sucht wert. Sehr hab'

Schwei - gen, du, al - ler tief - sten, tief - sten Sehn - sucht wert. Sehr hab'

Schwei - gen, du, al - ler tief - sten, tief - sten Sehn - sucht wert. Sehr hab'

Schwei - gen, du, al - ler tief - sten, tief - sten Sehn - sucht wert. Sehr hab'

Schwei - gen, du, al - ler tief - sten, tief - sten Sehn - sucht wert. Sehr hab'

9

ich un-ter Lärm und Last des Tags nach dir, du scheuer Gast, wie ei - nem lie - ben

ich un-ter Lärm und Last des Tags nach dir, du scheuer Gast, wie ei - nem lie - ben

ich un-ter Lärm und Last des Tags nach dir, du scheuer Gast, wie ei - nem lie - ben

ich un-ter Lärm und Last des Tags nach dir, du scheu - er Gast, wie ei - nem

ich un-ter Lärm und Last des Tags nach dir, du scheu - er Gast, wie ei - nem

ich un-ter Lärm und Last des Tags nach dir, du scheu - er Gast, wie ei - nem lie - ben,

13

Freund be - gehrt. Das wir - re Le - ben ist ver - klun - gen, in Hö - hen

Freund be - gehrt. Das wir - re Le - ben ist ver - klun - gen, in Hö - hen

Freund be - gehrt. Das wir - re Le - ben ist ver - klun - gen, in Hö - hen

lie - ben Freund be - gehrt. Das wir - re Le - ben ist ver - klun - gen, in Hö - hen

lie - ben Freund be - gehrt. Das wir - re Le - ben ist ver - klun - gen, in Hö - hen

lie - ben Freund be - gehrt. Das wir - re Le - ben ist ver - klun - gen, in Hö - hen

18

ging und Nie - der - un - gen längst je - der lau - te Schall zur Ruh!

ging und Nie - der - un - gen längst je - der lau - te Schall zur Ruh!

ging und Nie - der - un - gen längst je - der lau - te Schall zur Ruh!

ging und Nie - der - un - gen längst je - der lau - te Schall zur Ruh!

ging und Nie - der - un - gen längst je - der lau - te Schall zur Ruh!

ging und Nie - der - un - gen längst je - der lau - te Schall zur Ruh, zur Ruh!

22

*poco a poco crescendo* *mf* *mp*

Stim - men, die der Tag ver - schlang, er - klin - gen, my - stischer Ge -

*poco a poco crescendo* Stim - men, die der Tag ver - schlang, er - klin - gen, er - klin - gen, my - stischer Ge -

*poco a poco crescendo* Stim - men, die der Tag ver - schlang, er - klin - gen, er - klin - gen, er - klin - gen, my - sti - scher Ge -

*poco a poco crescendo* Stim - men, die der Tag ver - schlang, er - klin - gen, er - klin - gen, my - sti -

Stim - men, die der Tag ver - schlang, er - klin - gen, er - klin - gen, my - sti -

28

sang ja sü - Bes Schwei - gen, re - de du. Was ü - ber dei - nen

sang ja sü - Bes Schwei - gen, re - de du. Was ü - ber dei - nen

sang - ja sü - Bes Schwei - gen, re - de du. Was ü - ber dei - nen

sang ja sü - Bes Schwei - gen, re - de du. Was ü - ber

scher Ge - sang ja sü - Bes Schwei - gen, re - de du. Was ü - ber

scher Ge - sang ja sü - Bes Schwei - gen, re - de du. Was ü - ber

32

stil - len Mund aus rät - sel, rät - sel - tie - fem Grund mit lei - sem

stil - len Mund aus ei - nem rät - sel - tie - fem Grund mit lei - sem

stil - len Mund aus ei - nem rät - sel - tie - fem Grund mit lei - sem

dei - nen stil - len Mund aus rät - sel - tie - fem Grund mit lei - sem

dei - nen stil - len Mund aus rät - sel - tie - fem Grund mit lei - sem

dei - nen stil - len Mund aus rät - sel - tie - fem Grund mit lei - sem

*mp* Mur - meln quillt her - auf, *pp* ich hal - te *ppp* zit - ternd mei - ne Scha - len und *meno*

*mp* Mur - meln quillt her - auf, *pp* ich hal - te *ppp* zit - ternd mei - ne Scha - len und *meno*

*mp* Mur - meln quillt her - auf, *pp* ich hal - te *ppp* zit - ternd mei - ne Scha - len und

*mp* Mur - meln quillt her - auf, *pp* ich hal - te, hal - te zit - ternd mei - ne Scha -

*mp* Mur - meln quillt her - auf, *pp* ich hal - te, hal - te zit - ternd mei - ne Scha -

Mur - meln quillt her - auf, ich hal - te, hal - te zit - ternd mei - ne Scha -

*pp espressivo* fang' die fei - nen *mf* Sil - ber - strah - len ver - borg - ner Quel - len se

*pp espressivo* fang' die fei - nen *mf* Sil - ber - strah - len ver - borg - ner Quel - len se

*meno pp espressivo* fang' die fei - nen *mf* Sil - ber - strah - len ver - borg - ner Quel - len se

*meno pp espressivo* len und fang' die fei - nen *mf* Sil - ber - strah - len ver - borg - ner Quel - len se

*meno pp espressivo* len und fang' die fei - nen *mf* Sil - ber - strah - len ver - borg - ner Quel - len se

len und fang' die fei - nen Sil - ber - strah - len ver - borg - ner Quel - len se

*ff* lig, se *p* lig, se *f* lig, se *p* auf. *ppp*

*ff* lig, se - lig auf, *p* ver - borg - ner Quel - len *f* se - lig auf. *ppp*

*ff* - lig, se - lig auf, *p* ver - borg - ner Quel - len *f* se - lig auf. *ppp*

*ff* - lig, se - lig auf, *p* ver - borg - ner Quel - len *f* se - lig auf. *ppp*

*ff* - lig, se - lig auf, *p* ver - borg - ner Quel - len *f* se - lig auf. *ppp*

lig, se - lig auf, se - lig auf.

# Abendlied

(Aug. H. Plinke)

Max Reger, op. 39,2

Mäßig langsam (nicht schleppend)

Sopran  
Lei - se, lei - se, lei - se geht der Tag zur Rü - ste; pur - pur - rot zum

Alt I  
Lei - se, lei - se geht der Tag zur Rü - ste; pur - pur - rot zum

Alt II  
Lei - se, lei - se geht der Tag zur Rü - ste; pur - pur - rot zum

Tenor  
Lei - se, lei - se geht der Tag zur Rü - ste; pur - pur -

Baß I  
Lei - se geht der Tag zur Rü - ste;

Baß II  
Lei - se, lei - se geht der Tag zur Rü - ste; pur - pur -

6

letz - ten - mal glüht, glüht der Wald, als ob ihn

letz - ten mal glüht der Wald, als ob ihn

letz - ten - mal, zum letz - ten - mal glüht der Wald, als ob ihn

rot zum letz - ten - mal glüht der Wald, glüht der Wald, als ob ihn

pur - pur - rot glüht der Wald, als ob ihn küß - te, als

rot zum letz - ten - mal glüht der Wald, als ob ihn

*f* *pp* poco a poco stringendo

küb - te heiß der Son - ne gold - ner Strahl. *pp*

küb - te heiß der Son - ne gold - ner Strahl. *pp* *ppp* Wei - ße Ne - bel -

küb - te heiß der Son - ne gold - ner Strahl. *pp* *ppp*

küb - te, ihn küß - te - heiß der Son - ne gold - ner Strahl. *pp* *ppp* Wei - ße Ne - bel -

ob - ihn küß - te - heiß der Son - ne gold - ner Strahl. Wei - ße *pp* *ppp* Ne - bel - schlei - er

küb - te, küß - te - heiß der Son - ne gold - ner Strahl. Wei - ße Ne - bel -

15 *pp* *mf* *mf* ritardando - -

Wei - ße Ne - belschlei - er stei - gen, steigen wal - lend aus dem See em -

schlei - er stei - gen wal - lend aus dem See em -

Wei - ße Ne - belschlei - er stei - gen wal - lend aus dem See em -

schlei - er stei - gen wal - lend, wal - lend, wal - lend aus dem See em -

stei - gen wal - lend, wal - lend aus dem See em -

schlei - er - stei - gen wal - lend, steigen wal - lend aus dem See em -

19 al tempo *pp* *ppp*

por. *pp* *ppp* Stil - le, Stil - le, und kein

por. Rings ist Stil - le, Stil - le nur und Schwei - gen, Stil - le, und kein

por. Rings ist Stil - le und Schwei - gen, Stil - le, Stil - le, und kein

por. Rings ist Stil - le, Stil - le nur und Schwei - gen, Stil - le,

por. Rings ist Stil - le, Stil - le, und kein

por. Rings ist Stil - le und Schwei - gen, Stil - le, Stil - le, und kein

25

Laut klingt an mein Ohr. Und es stre-ben al - le, al - le mü - den

Laut klingt an mein Ohr. Und es stre-ben al le, al - le, al - le mü - den

Laut klingt an mein Ohr, kein Laut klingt an mein Ohr. Und es stre - ben

und kein Laut klingt an mein Ohr, und kein Laut klingt an mein Ohr. Und es streben al - le mü - den

Laut klingt an mein Ohr. Und es stre-ben, stre - ben al - le mü - den

Laut klingt an mein Ohr. Und es stre - ben al - le, al - le mü - den

30

See - len nun der Hei - mat zu. Denn der A - bend lockt mit

See - len nun der Hei - mat zu, der Hei - mat zu. Denn der A - bend lockt mit

al - le mü - den See - len der Hei - mat zu. Denn der A - bend lockt mit

See - len nunder Hei - mat zu, der Hei - mat zu. Denn der A - bend

See - len nun der Hei - mat, der Hei - mat zu. Denn der A - bend lockt mit

See - len nun der Hei - mat zu, der Hei - mat zu. Denn der A - bend lockt mit

35

Frie - den und die Nacht mit sü - Ber Ruh. Und in fer - ne

Frie - den und die Nacht mit sü - Ber Ruh. Und in fer - ne, und in

Frie - den und die Nacht mit sü - Ber Ruh. Und in fer - ne

lockt mit Frie - den und die Nacht mit sü - Ber Ruh. Und in fer - ne

Frie - den, die Nacht mit sü - Ber Ruh. Und in fer - ne Wel - ten -

Frie - den, die Nacht mit sü - Ber Ruh. Und in fer - ne Wel - ten -





# Frühlingsblick

(Nik. Lenau)

Max Reger, op. 39,3

Nicht zu langsam, mit Ausdruck

Sopran  
Durch den Wald, den dunkeln, geht holde Frühlingsmorgenstunde, durch den

Alt I  
Durch den Wald, den dunkeln, geht hol - de - Stun - de, durch den

Alt II  
Durch den Wald, den dunkeln, geht hol - de Frühlingsmor - gen - stun - de,

Tenor  
Durch den Wald, den dunkeln, geht hol - de Frühlingsmor - gen - stun - de, durch den Wald vom

Baß I  
Durch den Wald, den dunkeln, geht hol - de - Stun - de, durch den Wald vom

Baß II  
Durch den Wald, den dunkeln, geht hol - de - Stun - de, durch den

4  
Wald vom Him-mel weht ei-ne lei - se Lie - bes-kun-de. Se - lig lauscht der grü - ne

Wald vom Him-mel weht ei-ne lei - se Lie - bes-kun-de. Se - lig lauscht der grü - ne

durch den Wald vom Himmel weht ei-ne lei-se Lie - bes-kun-de. Se - lig, se - lig

Him - mel weht ei - ne lei - se Lie - bes-kun-de. Se - lig

Himmel weht ei - ne lei - se Lie - bes-kun-de. Se - lig, se - lig lauscht der

Wald vom Himmel weht ei - ne Lie - bes-kun-de. Se - lig, se - lig lauscht der

*poco a poco crescendo*

Baum und er taucht mit al - len Zwei - gen in den schö - nen Frühlingstraum, in den vol - len,  
 Baum und er taucht mit al - len Zwei - gen in den schö - nen, schönen Frühlings - traum, - in den  
 lauscht der grü - ne Baum und er taucht mit al - len Zweigen in den schö - nen Frühlingstraum, den  
 lauscht der grü - ne Baum und er taucht mit al - len Zweigen in den schönen Frühlings -  
 grü - ne Baum und taucht mit al - len Zwei - gen in den schö - nen Früh - lings -  
 grü - ne Baum und taucht mit al - len Zweigen in den schö - nen Früh - lings -

14

*f* *p* *pp*

vol - len, vol - len Le - bens - rei - gen. Blüht ein Blümlein ir - gend - wo, wird's vom Tau ge -  
 vol - len, vol - len Le - bens - rei - gen. Blüht ein Blümlein ir - gend - wo, - wird's vom hel - len Tau ge -  
 vol - len, vollen Le - bens - rei - gen. Blüht ein Blümlein ir - gend - wo, - wird's vom hel - len - Tau ge -  
 traum, in den vol - le Le - bens - rei - gen. Blüht ein Blümlein ir - gend - wo, - wird's vom hel - len Tau ge -  
 traum, in den vol - len Le - bens - rei - gen. Blüht ein Blümlein ir - gend - wo, wird's vom hellen  
 traum, den vol - len Le - bens - rei - gen. Blüht ein Blümlein ir - gend - wo, wird's vom

20

*mf* *f*

*mf crescendo* *f*

trä - net, das ein - sa - me zit - tert froh, daß der Him - mel sein ge - den - ket,  
 trä - net, das ein - sa - me zit - tert froh, daß der Him - mel - sein ge - den - ket,  
 trä - net, das ein - sa - me zit - tert froh, daß der Him - mel sein, - sein  
 trä - net, das ein - sa - me zit - tert froh, daß der Him - mel sein, der Him  
 Tau ge - trän - ket, das ein - sa - me - zit - tert froh, daß der Him - mel sein ge -  
 Tau ge - trän - ket, das ein - sa - me zit - tert froh, daß der Him - mel sein ge -

25

*pp* *sempre dolcissimo*

sein ge - den ket. In ge - hei - mer Lau - bes - nacht wird des Vo - gels Herz ge - trof - fen

sein ge - den ket. In ge - hei - mer Lau - bes - nacht wird des Vo - gels Herz ge -

ge - den ket. In ge - hei - mer Lau - bes - nacht wird des Vo - gels Herz ge -

mel sein ge - den ket. In ge - hei - mer Lau - bes - nacht wird des Vo - gels Herz ge -

den - ket, ge - den ket. In ge - hei - mer Lau - bes - nacht wird des Vo - gels Herz ge - trof - fen

den - ket, sein ge - den ket. In ge - hei - mer Nacht wird des

31

*f* *p* *f*

von der gro - Ben Lie - besmacht, und er singt ein sü - Bes Hof - fen. All' das fro - he

trof - fen von der Lie - besmacht, und er singt ein sü - Bes Hof - fen. *mf* All' das fro - he, fro - he

trof - fen von der Lie - besmacht, er - singt ein sü - Bes Hof - fen. *mf* All' das fro - he Lenzgeschick, das

trof - fen und er singt ein sü - Bes Hof - fen. All' das fro - he Lenzge - schick, fro - he

von der gro - Ben Lie - besmacht, er singt ein sü - Bes Hof - fen. *p* All' das

Vo - gels Herz ge - trof - fen, und er - singt ein sü - Bes Hof - fen.

36

*mp*

Lenz - geschick nicht ein Wort des Himmels kün - det; nur sein stummer, war - mer Blick

Lenz - geschick nicht ein Wort des Himmels kün - det; nur sein stum - mer, war - mer

Lenz - geschick nicht ein Wort des Himmels kün - det; nur sein stum - mer, war - mer Blick

Lenz - ge - schick nicht ein Wort des Himmels kün - det; nur sein stum - mer, war - mer

Lenz - ge - schick nicht ein Wort des Himmels kün - det; nur sein stum - mer, war - mer

All' das Geschick nicht ein Wort des Himmels kün - det;

